

Die Juristische Fakultät feiert ihre Absolventinnen und Absolventen

Am 1. Juli 2011 feierte die Juristische Fakultät ihre Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge juristisches Staatsexamen und Bachelor Wirtschaftsrecht sowie die neu promovierten Doktorinnen und Doktoren des akademischen Jahres 2010/2011.

In seiner Begrüßung hob der Dekan Prof. Dr. Hans Schulte-Nölke die hohe Produktivität der Juristischen Fakultät hervor, die im abgelaufenen Jahr mehr als 280 Studienabschlüsse und mehr als dreißig Promotionen verzeichnen konnte. Überdies konnte er darauf verweisen, dass die Forschungsleistungen der Fakultät durch die wissenschaftliche Kommission Niedersachsen hervorragend begutachtet worden sind, so dass die Fakultät auch im überregionalen Vergleich sehr gut dasteht.

Nach den Glückwünschen durch den Dekan übergab der Osnabrücker Jurastudent und Vorsitzende des Vereins Justus e.V. Bastian Klaß der Bereichsbibliothek Rechts- und Wirtschaftswissenschaften einen Scheck über 1.500 Euro. Im Namen der Bibliothek bedankte sich Frau Dauer für die großzügige Spende und hob die Bedeutung von Justus e.V. für die Unterstützung der juristischen Bibliothek hervor.

Für den Festvortrag hatte die Fakultät den Osnabrücker Rechtsanwalt und stellvertretenden Vorsitzenden des Anwaltsvereins Peter Heyers gewinnen können. Mit seinem Thema "Rechtsanwälte als Organe der Rechtspflege?" stimmte Herr Heyers die zahlreichen Absolventen auf ihr wohl wichtigstes Berufsfeld ein.

Im Rahmen der Feierstunde überreichte der Präsident des Osnabrücker Landgerichts Antonius Fahnemann dem Osnabrücker Promoventen Dr. Sebastian von Thunen den Wissenschaftspreis der Juristischen Gesellschaft Osnabrück-Emsland für seine Promotion zum Thema „Directors’ Duty for the Benefit of Creditors – Die Bedeutung der Geschäftsleiterpflicht zur Berücksichtigung der Gläubigerinteressen für den Schutz der Gläubiger einer englischen Limited mit Verwaltungssitz in Deutschland“.

Der mit 400,- Euro und einem Gutschein der Buchhandlung Jonscher dotierte erste Preis des Schindhelm Förderpreises für gute Seminar-, Studien- und Bachelorarbeiten wurde in diesem Jahr gleich zweimal verliehen und ging die Osnabrücker Jurastudenten, Niklas Bittermann und Frederick Rieländer. Mit dem dritten Preis wurde Herr Sadek Helfen ausgezeichnet. Übergeben wurden die Preise von Herrn Dr. Christoph Bottermann, LL.M., von der Schindhelm Rechtsanwaltsgesellschaft.

Bei einem Glas Sekt konnten die Absolventinnen und Absolventen ihren Studienabschluss noch einmal richtig feiern, bevor es für die meisten in einen Beruf und zunächst in das juristische Referendariat geht.

Wie in jedem Jahr wurde die Veranstaltung von engagierten Mitgliedern des Vereins Justus e.V. und der Schindhelm Rechtsanwaltsgesellschaft unterstützt.

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Hans Schulte-Nölke

Dekan des Fachbereichs Rechtswissenschaften der Universität Osnabrück

Heger-Tor-Wall , 49069 Osnabrück,

Tel: +49 541 969 6128 Fax: +49 541 969 4579,
E-Mail: dekanat@jura.uni-osnabrueck.de